

Zeitschrift: Schweizer Pioniere der Wirtschaft und Technik
Herausgeber: Verein für wirtschaftshistorische Studien
Band: 73 (2001)

Artikel: Gründer der Zürcher Seidenindustrie : David Werdmüller (1548-1612),
Heinrich Werdmüller (1554-1627)
Autor: Schmid, Stefan G.
Kapitel: Zeittafel
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1095742>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Zeittafel

- 1548 David Werdmüller wird in Zürich geboren.
- 1554 Heinrich Werdmüller wird in Zürich geboren.
- 1555 Im Frühjahr treffen reformierte Locarner Glaubensflüchtlinge in Zürich ein. Die Unmöglichkeit, im angestammten Beruf tätig zu sein, drängt sie in den Import- und Exporthandel mit Italien.
- 1565 Der Locarner Glaubensflüchtling Evangelista Zanino unterbreitet dem Rat ein Vorhaben zur Einführung verschiedener neuer Gewerbe. Es entsteht das erste Fabrikationsunternehmen Zürichs, das aber schon zehn Jahre später wieder zusammenbricht.
- 1571 Altzürcher Bürger beginnen mit der Wolltuchweberei.
- 1575 David und Heinrich Werdmüller vergesellschaften sich als «David und Heinrich die Werdmüller Gebrüder» zum gemeinsamen Unternehmen für die Wolltuchherstellung.
- 1580 David Werdmüller wird als Zwölfer der Zunft zur Saffran in den Grossen Rat gewählt.
- 1582 David und Heinrich Werdmüller treten in Kontakt mit dem Locarner Glaubensflüchtling Lodovico Ronco, der Florettseide herstellen lässt.
- 1587 David und Heinrich Werdmüller vergesellschaften sich mit dem Locarner Glaubensflüchtling Giacomo Duno zur Wolltuchherstellung und mit dem Luccheser Refugianten Francesco Turrettini zur Florettseidenherstellung. Mit dieser Gründung beginnt der Aufstieg Zürichs zur Gewerbestadt. Mit ihrer Eingabe an den Rat werden David und Heinrich Werdmüller die eigentlichen Begründer der Zürcher Seidenindustrie, die weltweite Berühmtheit erlangen sollte.
- 1589 Heinrich Werdmüller wird als Zwölfer der Zunft zur Saffran in den Grossen Rat gewählt.
- 1591 Das nach dem Verlagssystem organisierte Unternehmen der Gebrüder Werdmüller beschäftigt bereits mehr als tausend Spinnerinnen in der Stadt und auf dem Land.
- 1592 David und Heinrich Werdmüller bauen die erste Zürcher Seidenfabrik, den Alten Seidenhof. Francesco Turrettini scheidet aus der Gesellschaft aus; der Vertrag mit Giacomo Duno wird um weitere fünf Jahre verlängert.
- 1594 David Werdmüller erwirbt von der Stadt Zürich die Seidenmühle, die ehemalige Werkstatt Evangelista Zaninos.
- 1598 David und Heinrich Werdmüller betreiben ihr Unternehmen allein und erzielen märchenhafte Gewinne. David Werdmüller betreibt im Wollenhof die Wolltuchherstellung ganz auf eigene Rechnung.
- 1601 David Werdmüller wird in den Kleinen Rat gewählt.
- 1606 David und Heinrich Werdmüller bauen den Neuen Seidenhof als Erweiterung der Fabrik im Alten Seidenhof.

- 1610 David Werdmüller wird in die Gesellschaft der Schildner zum Schneggen aufgenommen.
- 1612 David Werdmüller stirbt in Zürich. Sein ältester Sohn Hans Rudolf übernimmt den väterlichen Anteil am Seidengeschäft mitsamt den Seidenhöfen. Hans Rudolf Werdmüllers Stiefbrüder David, Joseph und Hans Balthasar bekommen den Wollenhof.
- 1613 Bei der Teilung des Geschäftsvermögens des aufgelösten Unternehmens der Gebrüder Werdmüller fällt durch das Los Hans Rudolf Werdmüller der Alte Seidenhof, seinem Onkel Heinrich der Neue Seidenhof zu. Hans Rudolf Werdmüller lässt den Alten Seidenhof prunkvoll ausbauen. Im Laufe der Jahre entstehen weitere Fabrikgebäude, so der Gelbe Seidenhof und der Grüne Seidenhof mit zahlreichen Nebengebäuden.
- 1624 Die Erben David Werdmüllers verkaufen den Wollenhof an Hans Jacob Füssli.
- 1627 Heinrich Werdmüller stirbt in Zürich. Sein Sohn Hans Georg erbt den Neuen Seidenhof und übernimmt die Leitung des väterlichen Unternehmens.
- 1692 Unter den Urenkeln Heinrich Werdmüllers geht das Unternehmen im Neuen Seidenhof ein.
- 1809 Stadtpräsident Hans Rudolf Werdmüller, der Letzte seines Geschlechtes im Alten Seidenhof, gerät in Konkurs. Der Alte Seidenhof wird in der Folge vergantet.
- 1931 Der Neue Seidenhof wird abgebrochen.
- 1955 Der Alte Seidenhof wird abgebrochen.

Bildernachweis

Baugeschichtliches Archiv der Stadt Zürich (S. 10, 17, 19, 21, 29, 30, 42, 43 oben, 44, 45 oben, 47, 48 oben, 52 oben, 53 oben, 54 unten, 56, 58 oben, 59, 60 oben, 61)

Schweizerisches Landesmuseum, Zürich (S. 6/7)

Staatsarchiv des Kantons Zürich (S. 27)

Zentralbibliothek Zürich, Graphische Sammlung (S. 8, 11–16, 18, 23, 34–38, 43 unten, 49–51, 57, 58 unten, 64 oben, 65 oben)

Zentralbibliothek Zürich, Handschriftenabteilung (S. 40, 41, 64 unten)

Josua Raster, Forch (S. 45 unten, 46, 52 unten, 53 unten, 54 oben, 55, 60 unten, 65 unten)

Adresse des Autors:

lic. iur. Stefan G. Schmid

Hinterbergstrasse 27

8044 Zürich